

Expertise:

DORSHEIM Riesling trocken 2018

VDP.Ortswein - Schlossabfüllung



Die Rebsorte Riesling hat an der Nahe eine lange Tradition, in Burg Layen wurde sie bereits vor 500 Jahren urkundlich erwähnt.

Diese spätreifende Rebsorte stellt hohe Ansprüche an die Qualität des Standortes, um ihre perfekte Reife zu erzielen. Insofern ist es für den **Dorsheim** Riesling bedeutungsvoll, dass ein Teil der Trauben aus den Spitzenlagen Goldloch und Burgberg stammt, deren karge Gesteinsböden den mineralischen Charakter des Weines prägen. Die übrigen Trauben werden in angrenzenden Dorsheimer Lagen gewonnen und vereinen sich in perfekter Symbiose mit den Früchten aus den Spitzenlagen.

Durch einen behutsamen Ausbau entsteht daraus ein exquisiter trockener VDP.Ortswein

Ernte:

Selektive Handlese von Trauben aus eigenen Weinbergen.

Ausbau:

Nach einer kurzen Maischestandzeit erfolgt die schonende Kelterung der Trauben. Vergärung und Lagerung mit Naturhefen in Edelstahl tanks und Holzfässern aus heimischen Eichenwäldern.

Speiseempfehlung:

Der Wein zeigt vielfältige Talente: Einerseits hervorragend als Aperitif einsetzbar, passt dieser Riesling sowohl zu Vorspeisen und Fischgerichten, als auch zu hellem Geflügel.

Idealer Trinkzeitpunkt:

Zwei bis acht Jahre nach der Ernte.

Der Alkoholgehalt beträgt 13Volumenprozent

Verkostungsnotiz Jahrgang 2018:

Glanzhelles Gelb mit zarten Grünreflexen; feinrauchiger Aprikosenduft, ein Hauch von Birne und Honigmelone; sehr ansprechende Frucht, feinwürzige Kräuternoten, eleganter Stil, ein trockener Klassiker von nachhaltigem Charakter.

Am 15. Juli 2019 wurden von diesem Wein 5.760 Flaschen abgefüllt.



Der Jahrgang 2018

Nach einem feuchten und dunklen Winter mit gemäßigten Temperaturen begann mit dem Frühjahr das trockenste und wärmste Jahr seit Aufzeichnung der Temperaturdaten. Selbst die Werte des bisherigen Rekordjahres 2003 wurden deutlich übertroffen. Einem frühen Austrieb folgte eine zügige Blüte, die bereits am Anfang des Monats Juni abgeschlossen war. Im Gegensatz zum Vorjahr blieben Frühjahrsfröste gänzlich aus. Um den Trauben die natürliche Frische und Brillanz zu bewahren begann die Riesling-Ernte bereits am 11. September 2018. Insgesamt dauerte die Traubenlese 36 Tage. Die Weine weisen eine außergewöhnliche Konzentration auf und zeigen eine animierende Rasse. Alles in allem kann man von einem Traumjahrgang sprechen, der keine Wünsche offen lässt.